

11.04.2006 – 08:02 Uhr

euro adhoc: Andritz AG / Fusion/Übernahme/Beteiligung / VA TECH HYDRO: Siemens Österreich und Andritz AG unterzeichnen Kaufvertrag

Ad hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

11.04.2006

Graz, 11. April 2006. Siemens Österreich und die Andritz AG haben nach Abschluss der finalen Gespräche den Kaufvertrag betreffend die VA TECH Hydro unterzeichnet. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart. Das Closing der Transaktion ist - nach Vorliegen der Genehmigungen durch die relevanten Kartellbehörden - für Ende Mai 2006 geplant.

Im Zuge der wettbewerbsrechtlichen Genehmigung des VA TECH-Kaufs durch Siemens Österreich wurde bekanntlich seitens der EU die Auflage erteilt, die VA TECH Hydro zu verkaufen. Siemens Österreich hat sich im Februar 2006 entschlossen, mit der Andritz AG abschließende Verkaufsgespräche zu führen, die nun - unter genauer Beobachtung der europäischen Wettbewerbsbehörde - erfolgreich abgeschlossen werden konnten. Der Entscheidung für die Andritz AG lagen drei Kriterien zugrunde:

1. Es liegt ein attraktives Gesamtpaket (Konditionen, Standort etc.) vor 2. Die Anforderungen der EU-Wettbewerbsbehörde werden erfüllt (Kompetenz, Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens) 3. Überzeugendes strategisches Standortkonzept für Weiz

Die Andritz AG als führendes österreichisches Industrieunternehmen mit umfangreicher internationaler Erfahrung hat mit ihrem Angebot klar überzeugt. Für Andritz stellt die Akquisition der VA TECH Hydro eine ideale Ergänzung sowohl im Hinblick auf das bestehende Produktportfolio als auch in geographischer Hinsicht dar. Durch den Erwerb wird Andritz zu einem der weltweit führenden Anbieter von Wasserturbinen mit globaler Präsenz.

Siemens Österreich geht davon aus, dass mit diesem Verkauf auch den Interessen des Wirtschafts- und Industriestandortes Österreich gedient ist. Auch der Standort Weiz hat mit dieser Option eine starke Zukunftsperspektive.

Über die Andritz-Gruppe Die börsennotierte Andritz-Gruppe ist einer der Weltmarktführer im Bereich hochentwickelter Produktionssysteme für die Zellstoff- und Papierindustrie, die Stahlindustrie und andere spezialisierte Industriezweige. Andritz beschäftigt weltweit rund 5.900 Mitarbeiter und entwickelt und erzeugt in 30 Produktionsstätten in Österreich, Deutschland, Finnland, Dänemark, Frankreich, den Niederlanden, USA, Kanada und China seine Hightech-Produktionssysteme.

Rückfragehinweis:

Dr. Michael Buchbauer
Head of Investor Relations
Tel.: +43 316 6902 2979
Fax: +43 316 6902 465
mailto:michael.buchbauer@andritz.com

Branche: Maschinenbau
ISIN: AT0000730007
WKN: 632305
Index: WBI, ATX Prime, ATX
Börsen: Wiener Börse AG / Amtlicher Markt

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100009145/100507590> abgerufen werden.